

Ackerbau 40/2026

Frankfurt (Oder), den 02.Juni 2026

Aktuelles zu Zuckerrüben

Maximal haben die Zuckerrübenbestände BBCH 14 bis 18 erreicht. Kontrollieren Sie ihre Bestände insbesondere auf den **Blattlausbefall**, da mit einer weiteren Zunahme zu rechnen ist. Insektizidmaßnahmen sind bereits erfolgt. In UM, HVL, MOL, OPR und PM wurden **Rübenmotten** in den Pheromonfallen nachgewiesen, Larven konnten bislang jedoch noch nicht festgestellt werden. Der Bekämpfungsrichtwert liegt bei 40 % befallenen Pflanzen (Larven bzw. Kotreste). Beachten Sie die Notfallzulassung von Insektiziden (Hinweis Ackerbau 35 und 39/2026). **Schilfglasflügelzikaden** konnten bisher auf unseren Beobachtungsstandorten noch nicht gefangen werden.

Aktuelles zu Futtererbsen

Die Futtererbsenbestände haben sich gut entwickelt (BBCH max. 61). Eine Zunahme des **Blattlausbefalls** ist zu sehen. Beachten Sie die erteilten Notfallzulassungen von Danjiri (Hinweis Ackerbau 35/2026) gegen Blattläuse. Eine weitere Notfallzulassung wird erwartet. In TF, MOL, PR, EE, OHV wurden **Erbsenwickler** in den Pheromonfallen beobachtet. Ein Flughöhepunkt liegt vor, wenn 10 Falter/Falle/Tag gefangen werden. Die Bekämpfung des Erbsenwicklers richtet sich gegen die Larven nach dem Schlupf. Dieser erfolgt meist 7 bis 10 Tage nach einem Flughöhepunkt. Der günstigste Behandlungstermin liegt zwischen der abfallenden Blüte und dem Beginn des Hülsenschwellens (BBCH 69/71). Zur Entscheidungsfindung steht unter www.isip.de das Prognosemodell CYDNIGPRO (Prognose der Populationsentwicklung des Erbsenwicklers) zur Verfügung. Anhand von Wetterdaten wird der Zuflug sowie die Eiablage und der Schlupfzeitraum berechnet. Insektizidmaßnahmen sind besser zu planen und zu optimieren. Eine Notfallzulassung von Coragen gegen Erbsenwickler wird in den nächsten Tagen erwartet. Die ersten **Erbsenkäfer** wurden bereits in OHV, LOS und MOL beobachtet.

Bekämpfungsrichtwerte:

Schaderreger	Bekämpfungsrichtwerte
Blattläuse als Virusvektor bis zur Blüte	10 % befallene Pflanzen
Blattläuse als Saugschädling ab Blühbeginn	Grüne Erbsenblattlaus: 10 bis 15 Blattläuse/Trieb Schwarze Bohnenlaus: 5 bis 10 % befallene Pflanzen mit Kolonien
Samenkäfer	10 Käfer/100 Pflanzen

Eine vollständige Auflistung der zur Verfügung stehenden Insektizide sowie weitere Informationen sind in der Broschüre „**Pflanzenschutz in Ackerbau und Grünland 2026**“ auf S. 272 ff. zusammengestellt.